

Vereinsrecht

Vereinsrecht: BGH-Entscheidung für Erhalt des Haftungsprivilegs

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat eine wichtige Entscheidung in der Frage der Haftung von Vereinsmitgliedern für Vereinsverbindlichkeiten getroffen. In dem vorliegenden Fall einer Klage vor dem Oberlandesgericht (OLG) Dresden entschied der BGH in einem Urteil vom 10.12.2007, dass „keine Durchgriffshaftung im Fall des insolventen Kolping-Bildungswerk Sachsen e. V.“ bestehe (s. Pressemitteilung Nr. 188/2007). Damit hat der BGH für den Erhalt des Haftungsprivilegs entschieden. Es gilt also weiterhin der Grundsatz, dass Mitglieder aus ihrer bloßen Stellung als Mitglied nicht für die Verbindlichkeiten des Vereins haften.

Weitere Informationen unter www.bundesgerichtshof.de/ auf der Seite „Presse/Infos“ (Pressemitteilung Nr. 188/07 vom 10.12.2007).

Termine

RAL Mitgliederversammlung und RAL IM DIALOG 2008

34. ordentliche RAL Mitgliederversammlung 2008

Im Hyatt Regency Hotel Köln findet am 8. Mai 2008 die 34. ordentliche RAL Mitgliederversammlung von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Dazu sind alle Mitglieder in den Rheinsaal herzlich eingeladen.

RAL IM DIALOG

RAL-Präsident Klaus Wilmsen lädt ab 18:00 Uhr im Anschluss an die Mitgliederversammlung herzlich ein zur öffentlichen Veranstaltung RAL IM DIALOG. Den Vortrag hält Universitätsprofessor Dr. Ingo Froböse, Leiter des Zentrums für Gesundheit der Deutschen Sporthochschule Köln. Sein Thema: „Inaktivität trotz Mobilität – eine ‚tödliche‘ Beziehung“. Sie können anschließend mit dem Experten diskutieren und sich bei einem Dinnerbuffet im Hyatt Regency austauschen. Wir freuen uns darauf, Sie in Köln zu begrüßen!

Impressum

Herausgeber:

RAL Deutsches Institut für
Gütesicherung und Kennzeichnung e.V.
Siegburger Straße 39
53757 Sankt Augustin
Tel.: 0 22 41 / 16 05-0
Fax: 0 22 41 / 16 05-10
E-Mail: RAL-Institut@RAL.de
Internet: www.RAL.de

Redaktion:
SCHWIND.pr

Gestaltung:
SCHWIND.Werbeagentur





Liebe Leserinnen und Leser,

die anhaltend günstige Konjunktur hat in nahezu allen Ländern Europas, auch über die EU hinaus, zu Wirtschaftswachstum und Kaufkraftstärkung geführt. Auch in den Ländern Mittel- und Osteuropas sind die Menschen inzwischen wohlhabender geworden und haben begonnen, ihr Konsumverhalten zu verändern. Dieser Wandel bringt neue Chancen für den Absatz hochwertiger Güter und das Anbieten qualifizierter Dienstleistungen in diesen Ländern. Von diesem Trend werden RAL gütegesicherte Produkte und Dienstleistungen profitieren. Auch wird der Bekanntheitsgrad des RAL Gütezeichens als besonders hochwertige verbraucherorientierte Kennzeichnung in Mittel- und Osteuropa weiter ansteigen.

Umgekehrt interessieren sich Unternehmen aus diesen aufstrebenden Staaten für den Erwerb eines RAL Gütezeichens, um auch in dem größten nationalen europäischen Markt, nämlich in Deutschland, hochwertige Produkte und Dienstleistungen anbieten zu können. Damit entsteht neben dem Billigpreis-Wettbewerb allmählich ein neuer Qualitätswettbewerb, dem sich die mehr als 10.000 RAL Gütezeichen-Unternehmen stellen müssen. Sie haben seit vielen Jahren erfolgreich gezeigt, wie man mit Güte „Benchmark“ setzt. Dieses Know-how sichert ihnen weiter einen Vorsprung.

W
Wolf D. Karl

Dr. Wolf D. Karl,
 Hauptgeschäftsführer



Neue RAL Veröffentlichung:

RATGEBER SANIEREN UND ENERGIESPAREN

Seite 4



Aus der Arbeit der Gütegemeinschaften:

Gütegemeinschaft Buskomfort verteidigt das RAL Gütezeichen gegen den Missbrauch

Seite 7

Neue Gütezeichen und Erweiterungen

Gütezeichen Holzhandel



Wer mit Holz handelt, muss heute nicht nur hohe Anforderungen an die Produktqualität erfüllen, sondern den Kundenansprüchen an seine Dienstleistung und den gesetzlichen Vorgaben für eine nachhaltige Wald- und Forstwirtschaft gerecht werden. Holzhändler, die für ihre Leistungen das Gütezeichen Holzhandel führen, erfüllen diese Anforderungen. Sie erweisen sich damit als verlässliche Partner für Industrie, Handwerk und Endkunden. Die Güte- und Prüfbestimmungen gelten insbesondere für die Qualität der Leistungen beim Handel mit Holz und Holzprodukten, und zwar in Bezug auf die Organisation und Qualifikation des Betriebes, die Kundenorientierung, die Qualität der gelieferten Produkte, deren Lagerung und den Fahrzeugpark des Betriebes. Die Betriebe verfügen zudem über qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bieten ihren Kunden kompetente Beratung.

Zu den Leistungen gehören auch die strikte Einhaltung von getroffenen Zusagen – insbesondere im Hinblick auf Lieferung (Termine, Abladevorgaben, Verladegegebenheiten, Verpackungen etc.) – und eine kundenorientierte Reklamationsbearbeitung sowie Unterstützung in der Reklamationsabwicklung. Die Kundenzufriedenheit muss erfasst werden und die regelmäßigen Schulungen der Mitarbeiter sind seitens des Gütezeichenbenutzers zu protokollieren.

Kontakt: Gütegemeinschaft Holzhandel

Geschäftsführer: Olaf Rützel
Universitätsallee 5
28359 Bremen
Tel.: 04 21 / 2 23 15 19
Fax: 04 21 / 2 23 15 11
E-Mail:
info@guetegemeinschaft-holzhandel.de
Internet:
www.guetegemeinschaft-holzhandel.de

Gütezeichen Geothermische Anlagen / Erdwärmesonden



Verlässliche und neutrale Qualitätskriterien auf dem wachsenden Markt der Erdwärmenutzung stellt das Gütezeichen Geothermische Anlagen / Erdwärmesonden auf. Die Gütesicherung legt Inhalt und Umfang der Güte und der Überwachungsmaßnahmen

für die Errichtung des Primärkreislaufes oberflächennaher geothermischer Anlagen fest.

Es geht zunächst um die Anforderungen an Erdwärmesonden. Dazu gehören die Qualifikation der Verantwortlichen und des eingesetzten Fachpersonals, eine gründliche Arbeitsvorbereitung, sorgfältige Ausführung der Bohrarbeiten und Ausbau der Bohrungen mit Erdwärmesonden und eine umfassende Dokumentation der Arbeiten.

Zudem werden Anforderungen an das Unternehmen gestellt wie: mindestens zehn nachgewiesene Referenzen, der Nachweis eines Versicherungsschutzes in Höhe von mindestens 2 Mio. Euro gegen Personen- und Sachschäden, ein Beratungsgespräch mit Information des Kunden über die formalen Rahmenbedingungen sowie die Gewährleistung für die Ausführung der Arbeiten von mindestens fünf Jahren. Auf Wunsch übernimmt der Gütezeichenbenutzer auch die formalen Abstimmungen mit den Behörden.

Kontakt: Gütegemeinschaft Geothermische Anlagen

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Helmut Schgeiner
Kronenstraße 55-58
10117 Berlin-Mitte
Tel.: 0 30 / 2 03 14-55 3
Fax: 0 30 / 2 03 14-56 3
E-Mail: info@sichere-erdwaerme.de
Internet: www.sichere-erdwaerme.de

Gütesicherung Möbel jetzt auch für Büromöbel und Wasserbetten



Die Gütesicherung Möbel wurde jetzt auf die Produktgruppen Büromöbel und Wasserbetten ausgeweitet. Diese Möbel sind tägliche Gebrauchsgegenstände und müssen meist über viele Jahre hinweg zum Teil sehr hohen Belastungen standhalten.

Auf der anderen Seite dürfen von ihnen keine Gefahren bei der Benutzung ausgehen. Deshalb werden gütegesicherte Möbel einem umfangreichen, strengen Prüfprogramm unterzogen. Getestet werden nicht nur die mechanischen Eigenschaften wie z. B. Statik des Möbels, Biegesteifigkeit der Materialien und Abriebbeständigkeit der Oberflächen; auch das Brandverhalten, ergonomische Details wie Nutzerfreundlichkeit und elektrische Sicherheit werden stetig neutral kontrolliert. Besonders wichtig ist der Prüfteil „gesundes Wohnen“, bei dem alle Möbel eine Schadstoffprüfung durchlaufen. Es wird sichergestellt, dass keine flüchtigen Bestandteile aus dem Möbel austreten, die die Raumluft belasten und die Gesundheit beeinträchtigen können.

Auch darf eine spätere Entsorgung der Möbel nicht zu Umweltschädigungen z. B. bei der Verbrennung führen, Materialschutzmittel wie Fungizide und Flammschutzmittel dürfen deshalb nicht eingesetzt werden.

Kontakt: Deutsche Gütegemeinschaft Möbel

Geschäftsführer: Rechtsanwalt Jochen Winning
Tillystraße 2
90431 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 6 59 99 78
Fax: 09 11 / 61 92 73
E-Mail: dgm@dgm-moebel.de
Internet: www.dgm-moebel.de

Güte im Profil

Gütesicherung Medizinische Kompressionsarmstrümpfe



Bei Kompressionsarmstrümpfen handelt es sich um ein Medizinprodukt, das insbesondere bei Armerkrankungen oder postoperativ zum Einsatz kommt und höchsten Ansprüchen wie zum z. B. an Passgenauigkeit und Materialeigenschaften genügen muss. Damit das Produkt die Anforderungen nachweislich erfüllt, wurde das Gütezeichen Medizinische Kompressionsstrümpfe um die neue Gütesicherung für Medizinische Kompressionsarmstrümpfe erweitert.

Medizinische Kompressionsarmstrümpfe werden in der medizinischen Praxis vor allem dann angewendet, wenn es darauf ankommt, einen definierten und über die Länge des Arms abgestuften Druck auszuüben. Derartige Strümpfe müssen nicht selten maßgefertigt werden, wobei in der Gütesicherung festgeschrieben wird, dass nur humanökologisch unbedenkliche Materialien und Farbstoffe zum Einsatz kommen.

Bevor Kompressionsarmstrümpfe für den medizinischen Gebrauch zugelassen werden, müssen sie ein umfangreiches Prüfprogramm durchlaufen. Geprüft werden neben den vorgenannten Aspekten auch die Dehnbarkeit, Kompression, Restdruckverhältnis und der Produktaufbau anhand von Erzeugnismustern.

Kontakt: Gütezeichengemeinschaft Medizinische Kompressionsstrümpfe

Geschäftsführer: Dr. Ernst Pohlen
August-Klotz-Straße 16 d
52349 Düren
Tel.: 0 24 21 / 95 26 52
Fax: 0 24 21 / 95 26 64
Internet: www.gzg-kompressionsstruempfe.de

Unter dem Titel „Güte im Profil“ stellen wir Mitgliedsfirmen von Gütegemeinschaften vor, die die Marktanteile des Gütezeichens bei ihren Produkten/Dienstleistungen als ihre Firmenphilosophie in den Vordergrund stellen. In dieser Ausgabe starten wir mit einem Porträt des österreichischen Fensterherstellers Gaulhofer, Mitglied der Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren in Frankfurt.



Dr. Manfred Gaulhofer:
Führt seit Anfang 2008 die Gaulhofer Industrie-Holding in dritter Generation.

die ersten Gaulhofer-Kunststoff-Fenster auf den Markt, und 1997 war es das erste Unternehmen, das Alu-Holz-Fenster für den breiten Privatkundenmarkt anbot.

Gaulhofer ist Mitglied der Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren, dem Zusammenschluss der Hersteller von Fenstern, Haustüren, Fassaden und Wintergärten, die sich der Gütesicherung verpflichten. Außer in Deutschland und Österreich hat die Gütegemeinschaft auch Mitglieder in Italien, Polen, Slowenien, Tschechien und Ungarn (www.window.de). Für Gaulhofer ist das Gütezeichen „die europaweit anerkannteste Auszeichnung in der Fensterbranche. Für Sie das höchstmögliche Maß an abgesicherter Qualität“, heißt es dazu auf der Internetseite www.gaulhofer.com.



Die Marke Gaulhofer steht im gesamten deutschsprachigen Raum für ‚high end‘-Qualität im Fensterbau. Die Qualitätsführerschaft wird vor allem durch das Gütezeichen dokumentiert, das Gaulhofer als österreichischer Anbieter für alle wichtigen Fenstermaterialien wie Holz, Aluminium und Kunststoff trägt. So stellt sich das Unternehmen Gaulhofer in seinen Pressetexten vor.

Das 1919 gegründete *Unternehmen mit Stammsitz in Übelbach in der Steiermark* beschäftigt alleine in Österreich 530 Mitarbeiter. Gaulhofer fertigt jährlich mehr als 240.000 Fenstereinheiten, der Jahresumsatz der Gaulhofer Gruppe beträgt rund 67 Mio. Euro. Der Hersteller von Qualitätsprodukten zählt zu den größten und bekanntesten Anbietern in Europa – und gilt nach einer Studie des Linzer Market Instituts als eines der innovativsten Unternehmen der Branche in Österreich.



Schon 1963 erkannte Unternehmensgründer Karl Gaulhofer die Zeichen der Zeit und begann als einer der ersten in Österreich mit der industriellen Produktion von Normfenstern und -haustüren. 1988 kamen

Quellennachweise:

Pressemeldung Gaulhofer GmbH & Co. KG, Fenster und Türen, 8124 Übelbach, Rudolf Körber im Januar 2008
Presstexte und andere Texte auf der Internetseite www.gaulhofer.com, Stand: 7.3.2008

Gütegemeinschaft im ARD Ratgeber Technik



Der Streit um die umwelt- und fachgerechte Entsorgung von Kühlschränken in Deutschland (s. unseren Beitrag „36 Millionen Kühlschränke und der Klimawandel“ in der GÜTE-INFO Dezember 2007, S. 5) geht in die nächste Runde: Die Veröffentlichung neuester Zahlen durch die

Deutsche Umwelthilfe e. V. (DUH) zum Kühlgeräte-Recycling hat nicht nur zu mannigfaltigen Diskussionen bei Behörden, Recyclern und Herstellern geführt, sondern auch ein sehr großes Medien-Interesse bewirkt. So berichtete u. a. der ARD Ratgeber Technik in seiner Sendung vom 2. Februar 2008 nochmals umfangreich über das Thema. In dem Beitrag kam auch Christoph Becker, Geschäftsführer der RAL Gütegemeinschaft Rückproduktion von Kühlgeräten, ausführlich zu Wort. „Seit Jahren weist der Experte auf die Unzuläng-

lichkeit der TA-Luft hin“, heißt es im ARD-Beitrag, und weiter: „Er überprüft europaweit Recyclinganlagen...“. Fazit: Der fachkundige Rat von RAL Gütegemeinschaften ist gefragt, wenn es um die Beurteilungen aktueller Probleme geht.

Der komplette ARD-Beitrag ist auf der Internetseite der Gütegemeinschaft abrufbar unter www.RAL-online.org/html/news.php

Neue RAL Veröffentlichungen

RATGEBER SANIEREN UND ENERGIESPAREN

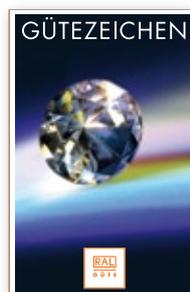


Mit dem neuen Ratgeber möchte RAL allen Bauherren sowie Haus- und Wohnungseigentümern Hinweise und Tipps zur energetischen Sanierung und darüber hinaus zu energiesparendem Bauen und Wohnen vermitteln. Der Informationsbedarf zu diesem Thema ist groß. Schließlich ist für zwei Drittel aller Immobilienbesitzer ein niedriger Energieverbrauch bei selbst bewohntem oder vermietetem Eigentum heute besonders wichtig; aber erst knapp ein Drittel von ihnen hat bisher Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, um den Energieverbrauch zu senken. Dabei wurde vor allem in moderne Heizungsanlagen und Heiztechnik

sowie in neue Fenster und Dächer investiert. Doch auch in anderen Bereichen des Hauses stecken effektive Einsparpotenziale – und auch der Einsatz erneuerbarer Energien etwa durch Solaranlagen ist eine Investition in die Zukunft. All diese Themen werden im neuen RAL Ratgeber behandelt – und wie immer mit Hinweisen auf weiterführende Informationsquellen, zu denen vor allem die relevanten Gütegemeinschaften aus dem Bau- und Dienstleistungsbereich gehören. Internetadressen und Literaturtipps runden den RAL Ratgeber ab, der kostenlos bei RAL angefordert werden kann.

Der RATGEBER SANIEREN UND ENERGIESPAREN kann bei RAL kostenlos bestellt werden unter Telefon: 0 22 41-16 05 21 oder E-Mail: RAL-Institut@RAL.de
Download unter: [www.RAL.de/Rubrik RAL GÜTE/Veröffentlichungen](http://www.RAL.de/Rubrik%20RAL%20GÜTE/Veröffentlichungen)

Gütezeichen Übersicht 2008 und Tätigkeitsbericht 2007



Die aktualisierte Gütezeichen Übersicht 2008 mit allen Gütezeichen und Kontaktdaten der Gütegemeinschaften liegt jetzt vor.

Anfang Mai des Jahres erscheint der Tätigkeitsbericht 2007.

Beide Informationsbroschüren können ebenfalls bei RAL kostenlos angefordert werden.

Wirtschaftsfreundliche Verwaltungen in Sömmerda und Höxter



Zwei weitere kommunale Verwaltungen sind im ersten Quartal 2008 mit dem Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung ausgezeichnet worden: das Landratsamt im thüringischen Sömmerda sowie die Kreisverwaltung Höxter in Ostwestfalen.

Signal an die mittelständische Wirtschaft

Dem Landratsamt Sömmerda wurde im Januar 2008 das Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung verliehen. Sömmerda ist als erste Kommune in den neuen Bundesländern ausgezeichnet worden und hat damit eine Vorreiterrolle übernommen. Die Verleihung des Gütezeichens an Sömmerda ist ein Signal an die mittelständische Wirtschaft der thüringischen Kommune und wird dazu beitragen, den Wirtschaftsstandort Sömmerda durch weitere Neuansiedlungen zu stärken. Und sie ermutigt andere Städte, Gemeinden und Kreise, mit dem Gütezeichen den wirtschaftlichen Aufschwung in ihrer Region zu fördern.



Ministerin Christa Thoben: Gütezeichen ein „wichtiger Standortfaktor“

Im März 2008 wurde die Kreisverwaltung Höxter für ihr besonders wirtschaftsfreundliches Verwaltungshandeln mit dem Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung ausgezeichnet. NRW-Wirtschaftsministerin Christa Thoben überreichte die Verleihungsurkunde an Landrat Hubertus Backhaus. „Ich beglückwünsche den Kreis Höxter. Er hat seine Hausaufgaben gemacht und die klaren und messbaren Kriterien für ein wirtschaftsfreundliches Handeln in seiner Verwaltung nachweisbar umgesetzt. Das Gütezeichen trägt zum Bürokratieabbau bei und kann ein wichtiger Standortfaktor sein“, so Wirtschaftsministerin Christa Thoben anlässlich der Verleihung.

Strenge Gütekriterien

Grundlage der Verleihung und Güteüberwachung ist die Gütesicherung Mittelstandsori-

enterte Kommunalverwaltung, die von der Gütegemeinschaft und RAL entwickelt wurde. Die Anforderungskriterien für die Verleihung des Gütezeichens sind streng und transparent. Das Gütezeichen wird verliehen, wenn 13 Kriterien erfüllt sind. Dazu gehören u. a. die Einhaltung von festen Fristen und Zielwerten bei der Zahlung von Rechnungen (nach 15 Arbeitstagen) und bei Eingaben und Beschwerden (nach drei Arbeitstagen). Es stellt klare Anforderungen bei Anfragen oder Anträgen von Unternehmen, wie beispielsweise bei einem Bauantrag: Rückruf nach einem Arbeitstag, Eingangsbestätigung unter Nennung eines zuständigen Ansprechpartners nach drei Arbeitstagen und Entscheidung über gewerbliche Bauvorhaben nach 40 Arbeitstagen. Gefordert werden auch die Schaffung von Verwaltungswegweisern und die Einrichtung von Lotsen für Existenzgründer.

Bislang haben sich bundesweit 20 Städte und Kommunen der Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung angeschlossen, zehn Kommunen und Kreise erhielten inzwischen das Gütezeichen. Im Juni 2008 soll als nächster der Oberbergische Kreis ausgezeichnet werden.

Weitere Informationen unter www.gmkev.de

Beste Möbel für das Baby



Gut organisiert zu sein ist im stressigen Alltag mit Baby schon die halbe Miete. Dachte sich auch die Redakteurin, Autorin und Übersetzerin Jeanette Stark-Städele und schrieb einen Ratgeber

Knauer Ratgeber, Preis: 9,95 Euro). Der praktische Leitfaden enthält zahlreiche Checklisten und nützliche Tipps für das erste Jahr. Da darf RAL natürlich nicht fehlen: In der Rubrik „Babymöbel“ wird über die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel informiert.

Tipps rund ums Kind enthält auch der kostenlose RAL RATGEBER KIND.



mit dem Titel: Alles, was mein Baby braucht (Verlag:

Wirtschaftslehre für Hotellerie und Gastronomie



Das Wirtschaftslehrbuch für Hotellerie und Gastronomie des Verlages Handwerk und Technik stellt im Bereich der Tourismusgebiete mit Kur- und Heilbädern die

RAL Gütezeichen der Gütegemeinschaft Kureinrichtungen (www.ralkur.de) heraus.

Erster Betrieb in Luxemburg erhält Gütezeichen für sachgemäße Wäschepflege

Die internationale Nutzung des Gütezeichens sachgemäße Wäschepflege hat sich weiter ausgedehnt. Das Gütezeichen, bereits über die Grenzen hinaus in Japan, der Slowakei, Slowenien, Österreich und der Schweiz vertreten, hat nun auch den ersten Zeichenbenutzer in Luxemburg: Die Wäscherei Pedus Lavador Sàrl mit Sitz in Bissen (Mitte Luxemburg) wurde von der Gütegemeinschaft mit dem Gütezeichen sachgemäße Wäschepflege im Bereich der Haushalts- und Objektwäsche sowie für Wäsche aus Lebensmittelbetrieben ausgezeichnet.

Im neu gebauten, hochmodernen Betriebsgebäude überreichte Ludger von Schoenebeck, Geschäftsführer der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege, die Gütezeichen-Urkunde. Von Schoenebeck zeigte sich beeindruckt von der technischen Ausstattung und den organisatorischen Abläufen des neuen Mitgliedsbetriebs: „Wir haben es hier mit einem echten Aushängeschild der Branche zu tun.“ Rund 18 Tonnen Textilien, überwiegend Krankenhaus- und Objektwäsche, werden in der Wäscherei Pedus Lavador

Sàrl täglich von 65 Mitarbeitern aufbereitet.



Für Patrick Schiltz, Direktor von Pedus Lavador Sàrl, ist das Gütezeichen ein wichtiges Verkaufsargument gegenüber Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Gastronomie- und Lebensmittelbetrieben in Luxemburg, aber auch im benachbarten Frankreich: „Eine Vielzahl meiner Kunden setzen ein gut eingeführtes Qualitätsmanagement-System bei der von ihnen beauftragten Wäscherei voraus. Bei Ausschreibungen profitieren wir von dem guten Ruf, den das RAL Gütezeichen auch außerhalb Deutschlands genießt.“



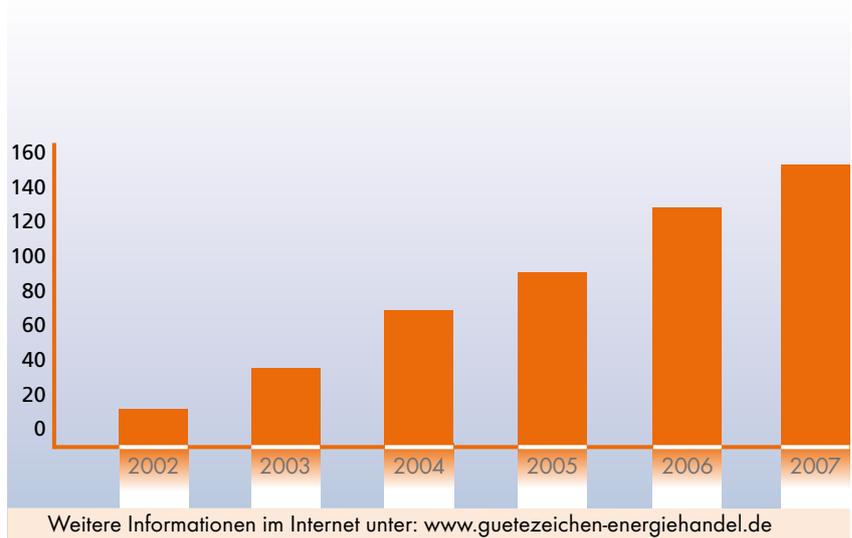
Geschäftsführer Ludger von Schoenebeck (m.) übereichte die Gütezeichen-Urkunde.

Weitere Informationen im Internet unter: www.waeschereien.de

Fünf Jahre Gütezeichen Energiehandel: messbarer Erfolg

Gut fünf Jahre nach der Gründung zählt die Gütegemeinschaft Energiehandel rund 150 Unternehmen des deutschen Brennstoff- und Mineralölhandels mit einem Fuhrpark von etwa 1.500 Fahrzeugen zu ihren Mitgliedern.

Damit unterliegen mittlerweile rund 25 % der Tankwagen in Deutschland den strengen Anforderungen der Gütesicherung Energiehandel, die eine stetig neutrale und regelmäßige Kontrolle der Fahrzeuge, Produkte und Leistungen der Mitgliedsunternehmen durch unabhängige Sachverständige vorsieht.



Gütegemeinschaft Buskomfort verteidigt das RAL Gütezeichen gegen den Missbrauch



Ausschnitt aus einem Interview mit Alexander Sigloch von der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) über die wirksame Verteidigung des Gütezeichens RAL Buskomfort (aus der gbk-Zeitschrift „Gute Reise“ 3/2008).

Was ist unter dem Missbrauch der Bus-Sterne zu verstehen?

Busunternehmen, die in ihren Anzeigen, in ihren Katalogen oder im Internet mit einem Sterne-Standard für ihre Fahrzeuge werben, ohne sie von der gbk klassifizieren zu lassen, verstoßen gegen das Wettbewerbsrecht. Das gilt auch, wenn auf den Bussen selbst angeordnete Sterne oder gbk-Plaketten mit abgelaufener Gültigkeit angebracht sind.

Und wenn ein Bus die Sterne-Kriterien auch ohne Klassifizierung erfüllt?

Die Rechtsprechung vertritt hier eine eindeutige

Position zugunsten der gbk: Wer nicht klassifiziert, darf auch nicht mit Sternen werben.

Wie werden Sie auf solche Missbrauchsfälle aufmerksam?

Hauptsächlich durch Recherche im Internet. Zudem schaue ich mir auf Messen und bei anderen Großveranstaltungen die parkenden Busse an. Ich bekomme aber auch viele Hinweise von gbk-Mitgliedern und manchmal sogar von Reisegästen.

Wie gehen Sie dann mit diesen Hinweisen um?

Die betreffenden Unternehmen werden von uns freundlich, aber doch mit etwas Nachdruck angeschrieben und auf den Missbrauch aufmerksam gemacht. Erst wenn sie dann immer noch mit falschen Sternen werben, wird der Fall an die Wettbewerbszentrale weiter geleitet, die uns dann ggf. auch vor Gericht vertritt.

Wie reagieren die Unternehmer, wenn sie von Ihnen auf einen Missbrauch angesprochen werden?

Manche reagieren sauer. Andere sind dankbar, weil sie gar nicht wussten, dass ihre Werbung irreführend ist. Und nicht wenige werden dann Mitglied bei der Gütegemeinschaft Buskomfort.

Warum ist die Bekämpfung des Missbrauchs so wichtig?

Wir schützen damit sowohl unsere Mitglieder, die in das Marketinginstrument der Klassifizierung investieren, als auch die Verbraucher, die sich an den Bus-Sternen orientieren.

Wie erfolgreich ist Ihre Arbeit?

Im Jahr 2007 wurden 105 Missbrauchsfälle abgeschlossen. Dadurch konnten u. a. 20 neue gbk-Mitglieder gewonnen werden, 31 Unternehmer haben eine Verpflichtungserklärung abgegeben, in 20 Fällen endete das Verfahren mit einer Unterlassungserklärung der Wettbewerbszentrale, in fünf Fällen gab es ein Gerichtsurteil. Derzeit werden 21 aktuelle Fälle bearbeitet, davon acht bei der Wettbewerbszentrale und vier vor Gericht.

Weitere Informationen im Internet unter: www.gbkev.de



Als 400. Mitglied...

... hat der Regionale-Holz-Bereitstellungsbetrieb (RHB) Hunsrück der Landesforsten Rheinland-Pfalz das RAL Gütezeichen der Gütegemeinschaft Wald- und Landschaftspflege (GGWL) erhalten. Elmar Stertenbrink (rechts im Bild), zweiter Vorsitzender der GGWL, überreichte während einer Feierstunde in Hermeskeil die Urkunde an den RHB-Leiter Jürgen Weis. Weis betonte, dass man sich bewusst für eine anerkannte und unabhängige Güteüberwachung entschieden habe. Der RHB wolle mit der Verleihung des RAL Gütezeichens auch eine Vorbildfunktion in der Branche übernehmen.



Weitere Informationen im Internet unter: www.wald-und-landschaftspflege.de